

Risikomanagement in Trinkwassereinzugsgebieten – wie sichern wir eine gute Grundwasserqualität

Dr. Wilhelm Bouwer

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

17. September 2024, Frankfurt a.M.



Grundwasser – der unsichtbare Schatz

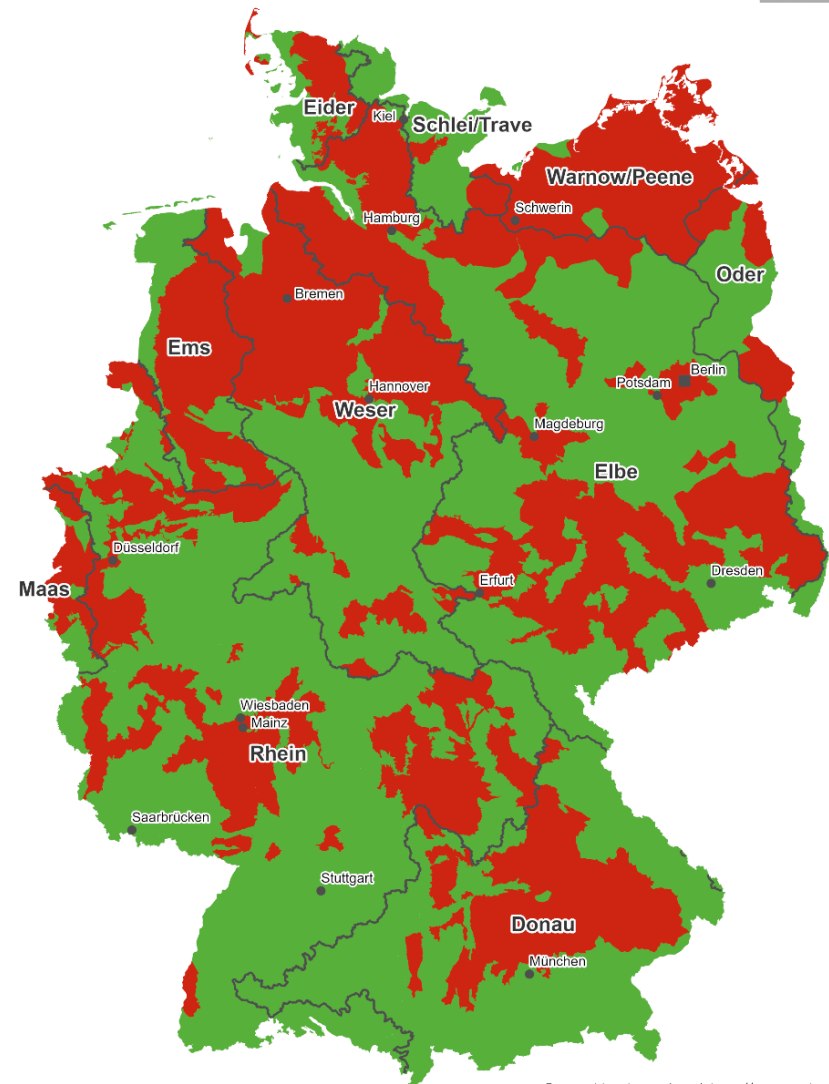


Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Chemischer Zustand der Grundwasserkörper

67,3 Prozent aller
Grundwasserkörper in einem
guten chemischen Zustand

32,7 Prozent aller
Grundwasserkörper in einem
schlechtem chemischen Zustand

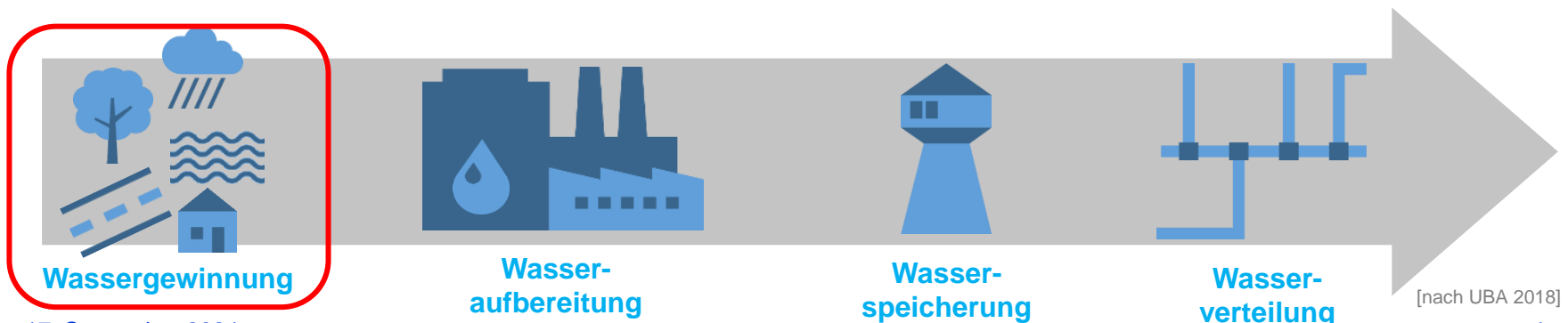


© Umweltbundesamt (2022), <https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>

■ gut
■ schlecht

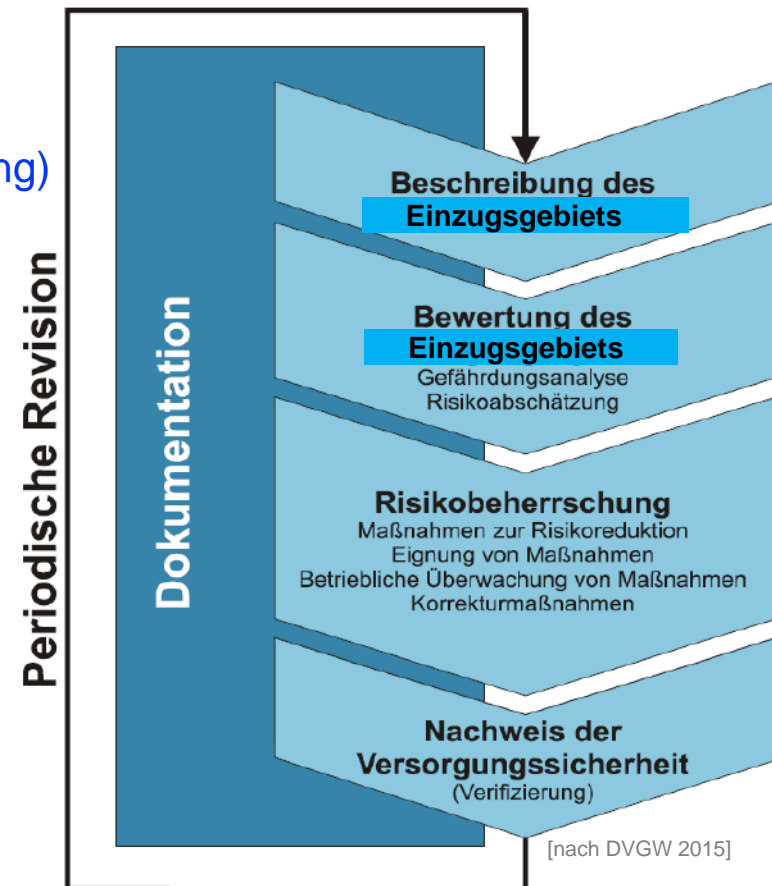
EU-Trinkwasserrichtlinie (TWRL)

- Novelle der EU-Trinkwasserrichtlinie (TWRL - (EU) 2020/2184) vom 16. Dezember 2020
 - Risikobasierter Ansatz über die gesamte Versorgungskette
 - Umweltressort ist insbesondere von der Umsetzung der Artikel 7 und 8 der TWRL betroffen - Risikobasierter Ansatz für Einzugsgebiete von Entnahmestellen für die Trinkwassergewinnung

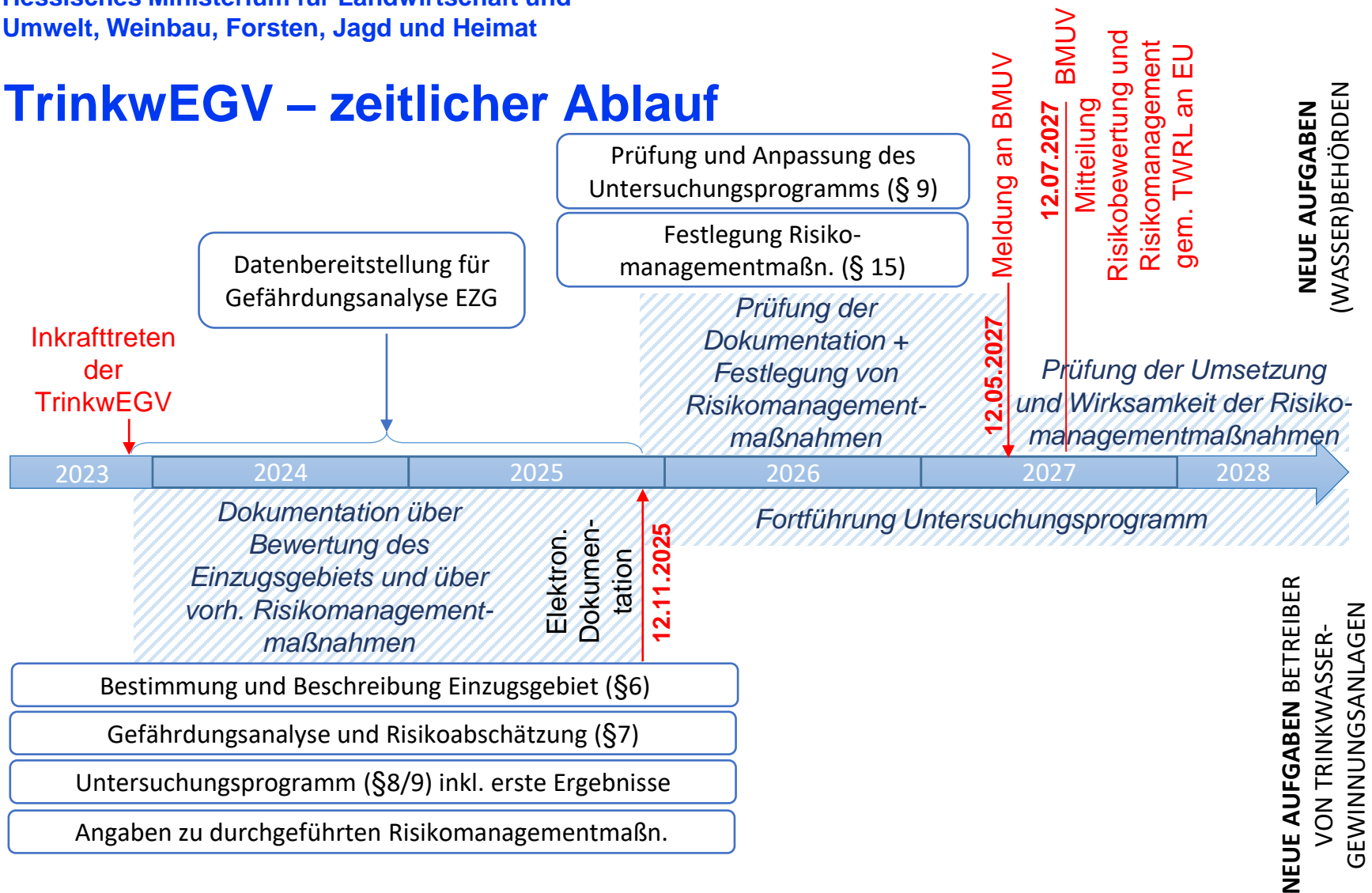


Trinkwassereinzugsgebieteverordnung (TrinkwEGV)

- Bestandteile der Risikomanagementplanung (im Einzugsgebiet)
 - Bestimmung und Beschreibung der Einzugsgebiete
 - Bewertung des Einzugsgebiets (Gefährdungsanalyse und Risikoabschätzung)
 - Untersuchungsprogramm umsetzen
 - Erstellung der Dokumentation einschließlich Vorschläge für Risikomanagementmaßnahmen
 - Festlegung und Umsetzung der Risikomanagementmaßnahmen
 - Prüfung der Wirksamkeit der Risikomanagementmaßnahmen



TrinkwEGV – zeitlicher Ablauf

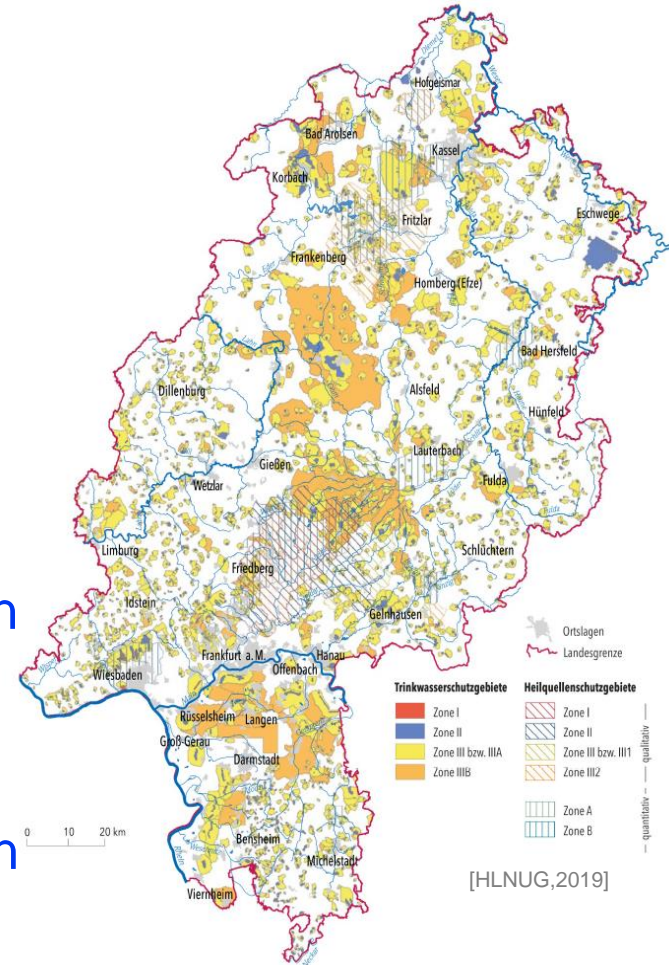


TrinkwEGV – Umsetzungsaufwand + -unterstützung

- Zahlreiche neue Aufgaben für Betreiber von Trinkwassergewinnungsanlagen und Wasserbehörden
 - Erfüllungsaufwand für Verwaltung (in BL) und Wasserversorger sehr hoch
 - Berichts- und Dokumentationspflichten sind zunächst auf ein Mindestmaß zu beschränken und schlank und vollzugstauglich zu gestalten (Bundesratsentschließung 11'23)
- Diverse Arbeitsgruppen auf Bundes- und Landesebene
- Erstellung von Arbeitshilfen (z.B. DVGW-Merkblatt W 1004 „Risikobewertung in Trinkwassereinzugsgebieten gemäß TrinkwEGV“)

TrinkwEGV – Chancen nutzen

- Umsetzung als Chance im Sinne des qualitativen Grundwasserschutzes nutzen
- Auf bestehende Informationen zurückgreifen
- Langfristige Verbesserung der Grundwassersituation durch kontinuierlichen Umsetzungsprozess
- Wichtiger Beitrag zur Realisierung durch LURCH-Verbundprojekte



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Grundwasser nachhaltig bewirtschaften

